



## Freilichtmuseum Neuhausen

45 km

24 historische Gebäude, verteilt auf fünf Baugruppen, finden Sie derzeit im Museumsdorf. Sie alle wurden hierher versetzt, um möglichst viel von der Originalsubstanz zu retten und alte Zeugnisse historischer Baukunst und Lebensweise zu erhalten - vom Tagelöhnerhaus bis zum mächtigen Bauernhaus, vom Weberhaus bis zum Schwarzwaldhof, von der Dorfschmiede und großen Seilerbahn bis zur Mühle und Säge, vom Schul- und Rathaus bis zur kleinen Dorfkirche.

Sie stammen alle aus dem südwestlichen Baden-Württemberg, zum größten Teil aus den klassischen Ferienlandschaften, von der

Schwäbischer Alb, aus dem Schwarzwald und aus der nördlichen und westlichen Bodenseeregion, eben genau von dort, wo unser Land am Schönsten ist.

Auf einem überschaubaren Gelände und dennoch in wohltuenden Abstände finden Sie im Museum eine faszinierende Vielfalt an unterschiedlichen Hausformen, an Wirtschaftsweisen und an regionalen Kulturen wie selten irgendwo.

Die ausgewählten Gebäude, alles Raritäten, die vor dem Abbruch und endgültigen Verschwinden gerettet werden konnten, wurden jeweils einzeln nach eingehenden wissenschaftlichen Untersuchungen mit großem technischen Aufwand, anfangs Stück für Stück, später in großen Teilen, abgetragen und im Museum sorgfältig wieder aufgebaut.

Besondere Sorgfalt wird auf die Gestaltung der Gärten, der Hofbereiche, die Felder und sonstigen Anlagen gelegt. Der Museumsgärtner hat die Bepflanzung der Bauerngärten nach dem wirtschaftlichen und sozialen Stand der früheren Hausbesitzer ausgerichtet: am „Ochsen“ ein Garten mit fast schon repräsentativem Charakter, dagegen beim Tagelöhnerhaus ein kleines Geviert, in dem auch das letzte Eckchen zur Anpflanzung von Kraut und Kohl genutzt wird. Um die Häuser und an den Misthäufen wachsen wieder die Pflanzen, die an diesen Stellen immer auf Bauernhöfen zu finden waren.

Die Häuser wurden nicht willkürlich eingerichtet. Die Neuhauser Museumsleute haben frühere Bewohner befragt oder bei einem älteren Darstellungszeitraum schriftliche Unterlagen beigezogen, um den früheren Zustand der Einrichtung in Haus, Hof und Stall zu rekonstruieren, so dass „jedes Ding wieder an seinem Platz steht“.

An jedem Tag gibt es handwerkliche Vorfürungen.

Freilichtmuseum Neuhausen  
Am Freilichtmuseum  
78579 Neuhausen ob Eck  
Tel 07461 9263205  
Fax 07461 926993205

[www.freilichtmuseum-neuhausen.de](http://www.freilichtmuseum-neuhausen.de)

**4. April - 1. November**  
Dienstag – Sonntag  
9.00 – 18.00 Uhr  
Einlass bis 17.00 Uhr  
(an Feiertagen auch montags  
geöffnet!)

Erwachsene, Senioren	5,50 €
Kinder (bis 6 Jahre)	frei
Kinder (von 7 bis einschl. 12 Jahre)	2,50 €
Jugendliche (bis einschl. 16 Jahre)	4,00 €
Ermäßigte (Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige, Zivildienstleistende, Schwerbehinderte)	4,00 €



kostenlos

[http://de.wikipedia.org/wiki/Freilichtmuseum\\_Neuhausen\\_ob\\_Eck](http://de.wikipedia.org/wiki/Freilichtmuseum_Neuhausen_ob_Eck)